

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

86 (26.3.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Erstes Blatt.

Donnerstag den 26. März

(folgt ein zweites Blatt.)

1896.

Bekanntmachung.

Nr. 3012. Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

2.2. Im Verlaufe der nächsten Wochen sind die regelmäßigen Erneuerungswahlen des Bürgerausschusses (Städteordnung §§. 18 und 39), zunächst die Neuwahlen für diejenigen Stadtverordneten vorzunehmen, deren Amtszeit umlaufen ist.

Die zum Zweck dieser Wahlen aufgestellten Wählerlisten werden vom Dienstag, den 24. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathause, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, — Eingang Ecke Marktplatz und Zähringerstraße — zur Einsicht der Beteiligten öffentlich aufgelegt.

Etwasige Einsprachen sind innerhalb dieser Frist bei Ausschlußvermeidung hier vorzubringen.

Berechtigt zur Wahl der Stadtverordneten ist jeder Stadtbürger, dessen Bürgerrecht nicht ruht. (§. 34 der St.-O.)

Stadtbürger sind nach §. 7 a der St.-O. alle im Vollbesitze der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen männlichen, nicht im aktiven Militärdienste stehenden Angehörigen des Deutschen Reichs, welche seit zwei Jahren:

- a. Einwohner des Stadtbezirks sind,
- b. das 24. Lebensjahr zurückgelegt und eine selbstständige Lebensstellung haben,
- c. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen haben,
- d. die ihnen obliegenden Abgaben an die Gemeinde entrichtet haben,
- e. im Großherzogtum eine direkte ordentliche Staatssteuer bezahlen.

Als selbstständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder an direkten ordentlichen jährlichen Staatssteuern mindestens 20 M. bezahlen.

Das Bürgerrecht ruht (§. 7 d der St.-O.):

1. bei den Entmündigten, Mundtoten und Verbeistandeten,
2. in Folge der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes,
3. nach eröffnetem Santerverfahren während der Dauer desselben und solange die Gläubiger nicht befriedigt sind,
4. in Folge des Eintritts in den aktiven Militärdienst auf die Dauer dieses Verhältnisses.

Zur I. Klasse der Wahlberechtigten gehören diejenigen, welche nach dem Umlageforderungszettel für 1896 an Gemeindeumlagen im Ganzen 156 M. 20 P. oder mehr zu zahlen hatten; zur II. Klasse diejenigen, welche weniger als 156 M. 20 P. aber mehr als 88 M. 12 P. und zur III. Klasse diejenigen, welche 88 M. 12 P. oder weniger zu zahlen hatten.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, daß nur die in den Wählerlisten Eingetragenen sich an der Wahl betheiligen können.

Da trotz aller bei Aufstellung der Wählerlisten angewendeten Sorgfalt einzelne Versehen und Auslassungen kaum vermieden werden konnten, so werden die Wahlberechtigten dringend ersucht, von dem Rechte der Einsichtnahme der Listen zahlreichen Gebrauch zu machen, um die Befestigung wahrgekommener Irrtümer zu veranlassen.

Karlsruhe, den 21. März 1896.

Der Stadtrat.

Siegriß.

Reubed.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe, zugleich Theaterschule (Opern- u. Schauspielschule).

Unter dem Protectorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

== Beginn des Sommerkurses am 15. April 1896. ==

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsklassen M. 100.—, in den Mittelklassen M. 200.—, in den Ober- und Gesangsklassen M. 250.— bis 350.—, in den Dilettantenklassen M. 150.—, in der Opernschule M. 450.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 15.—, Musikgeschichte M. 15.—, Geschichte der Schauspielkunst M. 15.—, Übungen im mündlichen Vortrag M. 100.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsklassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelber sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsklassen M. 8.—, für die Ausbildungsklassen (Ober-, Mittel- und Gesangsklassen), die Dilettantenklassen und die Theaterschule M. 5.—.

Die Sitzungen des Großh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Oskar Laffert's Nachfolger (Hugo Kunz), H. Riener & Co., durch Herrn Hofpianosortefabrikant Ludwig Schweisgut, die Pianofortehandlung von H. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Padewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

Direktor

Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 33.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr Nachmittags.

Großherzogl. Lehrerseminar I,

Bismarckstraße 10.

2.2. Die öffentliche Prüfung der Seminarschule findet Freitag den 27. März statt von 8 bis 12 Uhr. Wir laden hierzu die Eltern und Freunde der Anstalt ergebenst ein.

Außer den bereits angemeldeten Kindern können keine neuen Schüler mehr Aufnahme finden.

Die Seminardirektion.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

11.9. Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Donnerstag den 26. März, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 451 bis 900 an unserer Kasse „Zähringerstraße 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Erben-Aufruf.

2.2. Friedrich Bonning, volljähriger Glaser von hier, zur Zeit an unbekanntem Orte abwesend, ist am Nachlaß seines am 29. Februar 1896 dahier verstorbenen Vaters Jakob Bonning, gewesener Beleuchtungsdiener dahier, kraft Gesetzes erbberechtigt.

Derselbe wird hiermit aufgefordert, zum Zweck des Bezugs bei den Verlassenschaftsverhandlungen binnen 4 Wochen

Nachricht von sich an den unterzeichneten Notar gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 20. März 1896.
Großh. Notar
Dtt.

Erben-Aufruf.

22. Karl Kiefer, volljähriger Uhrmacher von Mühlburg, zur Zeit in Amerika an unbekanntem Orten abwesend, ist am Nachlass seiner am 4. Januar 1896 dahier verstorbenen Tante Friederike Kiefer, ledige Möbelhändlerin dahier, kraft Gesetzes mit erbberichtig.

Derselbe wird hiermit aufgefordert, zum Zwecke des Bezugs bei den Verlassenschaftsverhandlungen binnen 4 Wochen

Nachricht von sich an den unterzeichneten Notar gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 20. März 1896. Groß. Notar Ott.

Weinabfassung.

44. Die am 11. d. Mts. ersteigerten Staufenberg und Durbacher Weine werden an folgenden Tagen abgefasst:

Table with columns for date, time, and names of the parties involved in the wine auction.

Gleichzeitig erfolgt die Abgabe des Kirchwassers.

Karlsruhe, den 16. März 1896. Vermögensverwaltung Seiner Großherzogl. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Groß. Badische Staatseisenbahnen.

22. Nachverzeichnete Bauarbeiten über die Herstellung von 8 Daagretern auf das lange Maschinenhaus im Personenbahnhof Karlsruhe und das Eindecken der Dachflächen mit Dachpappe sollen in öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

- 1. Zimmerarbeit, 2. Dachdeckerarbeit, 3. Schlosserarbeit, 4. Blechenerarbeit, 5. Entwässerung.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche nicht nach auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt zur Einsichtnahme auf.

Die Arbeitsbeschriebe zum Einsehen der Preise werden an die Unternehmer abgegeben.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis

Mittwoch den 1. April, Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten abzugeben, um welche Zeit die Eröffnung derselben stattfindet.

Karlsruhe, den 21. März 1896. Groß. Bahnbauinspektor.

Holz-Versteigerung.

22. Das Hossforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Freitag den 27. März, früh 9 Uhr, an der Kanalbrücke an der Stutenseer Querallee aus verschiedenen Abteilungen des Bezirks:

- 2 Eichenstämme III. und IV. Kl., 26 Forlen II. - IV. Kl., 10 Fichten II. - IV. Kl., 1 Rothbuche, 5 sichtige Sprickstangen, 8 Gerüststangen, 18 Leiterstangen und 11 Baumstämme, 13 aus verschiedenen Abteilungen innerhalb des Parkes an Dürrholz und Bindfahholz, 12 Ster forlenes Scheitholz, 16 Ster buchenes, 8 Ster eichenes, 47 Ster gemischtes, 364 Ster forlenes Brügelholz I. und II. Kl., 1000 bürte, forlene Wellen.

Samstag den 28. März, früh 9 Uhr, beim Theerofen am Friedrichsthal-Pfinkenheimer Weg, aus dem Distrikt unterhalb des Pfinkenheimer Weges und Späcker Wald: 1 Ster buchenes Scheitholz, 11 Ster buchenes, 8 Ster gemischtes, 73 Ster forlenes Brügelholz I. und II. Kl.

22. Am Freitag den 27. März, Vormittags, werden verschiedene, insoweit Eingehens des Schuhmacherei-Betriebes überflüssig gewordene Maschinen zc. (Stanzmaschine, Sohlenaufnahmmaschine, Schaftnähmaschine nebst Zubehör) im Holzbofe der biesigen Garnfabrikverwaltung dem Verkaufe ausgesetzt.

1. Badisches Feldartillerie-Regiment Nr. 14. Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 27. März 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Waschkommode und 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 24. März 1896. Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 27. März 1896, Nachmittags 3 Uhr, versteigere ich im Auftrage des Herrn B. Weber zu Todmood im Hause Marienstraße 17 dahier öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Fässer (317 und 108 Liter), 6 Tische und 6 Stühle, 1 einbü. Schrank, 1 zerlegbaren Schrank, 1 Doppelleiter, 1 Gläserkasten, 1 Kuber, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Gasbrenn. 1 Schnellwaage, 1 Kleingewand, 1 Schwenkessel, 1 Nachttisch, 1 Ofenschirm, 1 Kartoffelschälmaschine, 1 Schirmständer, verschied. Kessel, Kasserole, Steingutöpfe und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 24. März 1896. Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse des Landwirths Bernhard Kutterer II. von Daglanden die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Dienstag den 31. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr, in dem Rathhause in Daglanden einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Daglanden. 1. L. B. Nr. 537. 4 Ar 44 Meter Hofraithe im Ortseter mit einem einstöckigen Wohnhause sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Hausgarten, in der Leopoldstraße in Daglanden gelegen, neben Wilhelm Speck und Nikolaus Kutterer, Anschlag 2400 M.

2. L. B. Nr. 1283. 12 Ar 20 Meter Ader in den Frohngärten, neben Ludwig Weid Wittwe und Valentin Berisch I., Anschlag 400 M.

Die Zahlung des Kaufschillinges hat zu geschehen: a. von der Hofraithe baar, b. von dem Grundstück auf Martini 1896, 97, 98 und 1899 mit je 1/4, mit 5 % Zins vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 22. März 1896. Groß. Notar Mathos.

Pfänder-Versteigerung.

22. Donnerstag den 26. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage des Pfandleihers Herrn S. Schmidt die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 8200 bis 10000 und von Nr. 1 bis 600, als:

Herrn- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel im Pfandlokale Bahringersstr. 29 versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 21 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-5 Uhr.

Bahnhofstraße 38 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder 1. Mai wegen Wegzug zu vermieten.

Bernhardstraße 11 ist eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten.

Friedenstraße 12 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, 2 Kellern, Waschküche und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres ebener Erde.

Gartenstraße 31 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Veranda, Küche, 1 oder 2 Zimmer im 4. Stock nebst 2 Kellern, abtheilungen, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr und von 3-5 Uhr. Näheres Dirschstraße 20.

Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Gottesauerstraße 29 sind im 3. Stock ev. 1-3 Zimmer mit Küche und Zugehör an kinderlose Eheleute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst zwischen 1 und 3 Uhr.

Dirschstraße 71 ist eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiser-Allee 1, 2. Stock, 4 Zimmer mit Küche, 1 Mansarde, Waschkammer, 2 Kellertische zc., sehr angenehme, hübsche Wohnung, auf 23. April oder früher zu vermieten durch die Frhr. v. Seidenstedt'sche Verwaltung.

Kaiser-Allee 61 ist eine freundliche Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern und Küche nebst Wasserleitung auf den 23. April oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock links bei Frau E. Huband Wwe.

Karlstraße 58 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 im Kontor.

Kriegstraße 140 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und Vorgärtchen an eine kleine, ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Von 1 Uhr ab einzusehen. Alles Nähere Waldstraße 18, 2. Stock.

Lammstraße 7b (Café Bauer), vier Stiegen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 2. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 großen, alle auf die Straße gebenden Zimmern mit Balkon, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppertsstraße 70, 1. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Westendstraße 14 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

In der Klauereistraße ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller zc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Klauereistraße 30, 3. Stock.

Herrschaftswohnung von 6-7 Zimmern, Bad und Speisekammer auf 23. Juli, auch zeitiger zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf 1. oder 23. Juli ist die Parterrewohnung Werderstraße 12, bestehend in 3 sehr schönen, großen Zimmern, 1 oder 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Waschküche, zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

21. Wegen Verletzung ist Sofienstraße 65 a. im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

Eine Wohnung von drei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist an ordnungsliebende Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 17 im Laden.

Eine Wohnung in freigelegenem Hinterause, 2. Stock, ringsum von Gärten umgeben, mit 6 Zimmern (Balkon gegen Garten), Küche mit anstoßender glasbedeckter Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern ist der 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Hans Drinnsberg, Schützenstraße 7.

Karlstraße 22 ist eine schöne Hinterhaus-Wohnung von drei Zimmern, zwei Mansarden und allem Zugehör an solide, ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor.

Westendstraße 4, im ersten Stock, sind zwei sehr möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit allen Bequemlichkeiten versehen, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Herrschaftswohnung zu vermieten.
— Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fasanerie, per April zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

Zu vermieten.
— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage mit Balkon ober die 3. Etage, bestehend aus je 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, per April oder früher zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.
— Leopoldstraße 8, Ecke der Belfortstraße, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Geladen.

Kaiserstraße 203
ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss) per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im Gutladen.

Wohnung zu vermieten
auf 23. April oder 1. Mai, im 3. Stock, mit 5 Zimmern, Balkon, Glas-Abschluss, 2 besonderen Eingängen, Mansarden, Küche etc.: Kaiserstraße, in nächster Nähe des Volkstheaters. Näheres bei B. Kossmann, Karlstraße, neben der „Badischen Presse“ 22.

— Zahnstraße 8 ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Badezimmer, 2 Gastzimmern, schönem Garten, Mädchenzimmer, Waschkammer, Speicher und Kellerräumen zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Volkstheaterstraße 21.

Wohnung
von drei geräumigen Zimmern nebst Zugehör in besserer Lage von einer Familie (drei Personen) auf Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2428 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Wegen Verlegung meiner Papier-, Schreib-, Zeichen-, Mal-Materialien- und Kunsthandlung in das Haus des Herrn Hofphotographen Deklar Cud,

Kaiserstraße 223,
sind meine jetzigen Laden-, Magazin- und Wohnräume vorübergehend oder für das ganze April-Juli-Quartal zu vermieten.

Eugen Langer, Kaiserstr. 213.
Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist ein Laden mit Magazin und Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rippurrerstraße 70, 1. Stock.

Laden mit Wohnung
und Magazinräumen oder Werkstätte nebst Zuarbeit auf 23. Oktober zu vermieten. Sämtliche Räume sind groß und hell, in vorzüglicher Lage der Altstadt. Die Werkstätte kann auch getrennt vermietet werden. Offerten unter Nr. 1960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.
— Der auf 23. April d. J. in meinem Hause frei werdende Laden, in welchem seit 5 Jahren ein Uhrengeschäft betrieben wurde, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Kaufmann W. Erb, am Lidellplat.**

Großer Laden zu vermieten.
5.5. Auf 23. April event. später ist Kaiserstraße (Schattenseite) ein schöner, großer Laden mit hellem, großem Comptoir billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Schützenstraße 73
ist das Parterre mit Laden per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hof.

Wohnungs-Gesuche.
*2.2. Zimmer und Küche zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Auf 23. Juli wird im Bahnhofstadtteil, in der Nähe der Göttingerstraße, eine Wohnung von mindestens 5 Zimmern im 1. oder 2. Stock gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2433 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Auf 23. April d. J. wird eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2430 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Von ruhiger Familie wird auf Mitte Juni, spätestens 1. Juli

Wohnung gesucht,
5 Zimmern, Küche u. s. w. zum Preise bis 1000 Mark. Gefl. Anerbieten unter Nr. 2338 befördert das Kontor des Tagblattes.

*2.2. **Zu mieten gesucht**
auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2376 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.
— Kaiser-Allee 35 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

Zwei bis drei elegante, fein möblierte Hochparterrezimmer mit Veranda in feinsten Lage per 1. April oder 1. Mai an einen Herrn zu vermieten. Auf Wunsch Garten- und Badezimmerbenutzung. Offerten unter Nr. 2374 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

*2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 1. April an eine ruhige Person zu vermieten.

* Zwei fein möblierte Zimmer, einzeln oder getrennt, sowie eine schöne Mansarde sind sofort zu vermieten: Durlacher Allee 22.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an eine gebildete Dame in gutem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 61, 4. Stock links.

Möbliertes Zimmer.
2.1. Ein geräumiges, zweifensstriges, gut und reichlich möbliertes Zimmer ist im 2. Stock auf 1. April oder später preiswerth zu vermieten: Amalienstraße 46 im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
* Balbhornstraße 52, 4. Stock rechts, wird sofort in ein möbliertes Zimmer ein ordentlicher junger Mann als Mitbewohner gesucht.

Hinterhaus-Fabrikgebäude,
auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

Cisteller,
circa 500 ohm fassend, mit Cisteller, in bequemer Lage sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 80.

Griechische Weine
Marke „Menzer“
hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**
Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder clarot:
Marke A B C D F G
18 M. 18 M. 60 Pl. 20 M. 40 Pl. 18 M. 12 M. 12 M.
Weiße deutsche Tischweine von 60 Pl. der Liter an. — Rote deutsche Tischweine von 100 Pl. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn P. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,
unübertroffen an **Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,**
sind hier zu haben bei
Herrn Robert Freis, Kaiserstraße 229,
" C. Cartharius, Douglasstraße 8,
" D. Hegmann Wwe., Akademiestr. 42,
" F. A. Herrmann, Balbstraße 5,
" J. Müsle, Amalienstraße 37,
" Franz Desterle, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße,
" Franz Mayer, Kurvenstraße 18,
" Emil Richter, Bähringerstraße 77,
" Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11,
" Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
" F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
" Aug. Stenzel, Sökenstraße 66,
" Chr. Hertle, Ecke der Balbhorn- und Bähringerstraße,
sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.
Im Stadtteil Mühlburg bei Herrn A. Imbery Wwe., Rheinstraße 18.
In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße. 6.1.

Osterkarten, **Neuheiten.** 4.1.
größte Auswahl bei **A. O. Schick,**
Waldstrasse 21.

***3.2. Werkstätte,**
 sehr hell, mit großem Hofraum, für jedes Geschäft geeignet, und große Kellerräumlichkeiten sind auf 28. April zu vermieten. Zu erfragen Klau-
 vrechtstraße 24 im Laden.

Zimmer-Gesuche.
 *2.2. Auf 1. Mai zwei gut möblierte Zimmer mit bequemem Eingang zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht
 per 1. April zwei helle Parterrezimmer, möbliert oder unmöbliert, womöglich in der Nähe des Ständehauses. Anträge unter Nr. 2424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht
 auf 1. Mai ein gut möbliertes, ungenirtes Zimmer in der Nähe des Marktplatzes oder der Grenadierkaserne. Gest. Offerten unter Nr. 2427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer
 mit oder ohne Pension von gebildetem Kaufmann zu mieten gesucht. Zimmer mit Pianino bevorzugt. Offerten mit äußerster Preisangabe einschließlich Frühstück unter Nr. 2302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.
 * Studierender (Ausländer) sucht ein Zimmer mit Pension in guter Familie in der Gegend der Molke- oder Westendstraße. Offerten unter Nr. 2425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.
 * Für einen jungen Mann wird Kost und Wohnung gesucht im westl. Stadtteil per 15. April. Offerten nebst Preisangabe per Monat wolle man unter C. K. postlagernd Kastatt richten.

Gesucht per Oktober
 großes Magazin mit Bureau. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2422 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Dienst-Anträge.
 *2.2. Ein junges Ehepaar sucht auf's Ziel ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit besorgen kann. Näheres Kaiserstraße 65 im 2. Stod.

*2.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 11 im Laden.

2.2 Wegen Erkrankung des Mädchens wird für sogleich oder auf 1. April ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die übl. Hausarbeiten besorgt. Näheres Ludwigplatz 61 im Konditoreiladen.

2.2. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf Ostern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 70 (Konditorei)

2.2. Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches pünktlich die Hausarbeit verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel gute Stelle. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gut empfohlen werden können. Zu erfragen Müppurrerstraße 10, parterre.

2.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle bei Conditor D. Haslinger, Kaiserstraße 113.

Ein ordentliches Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten mit übernimmt, findet auf Ostern gute Stelle: Kaiserstraße 179a.

26 000—28 000 Mark
 si b per sofort oder später ganz oder getheilt auf II. Hypothek zu 4 1/2% verzinslich auszuliehen. Kapitalstuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 2367 im Kontor des Tagblattes niederzulegen

2.2 **18 000 Mark**
 sind auf 1. Juli als II. Hypothek an pünktliche Rindzahler zu 4 1/2% auszuliehen. Offerten unter Nr. 2354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13 000 Mark werden zur ersten Stelle auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 2423 befördert das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Gänzlicher Ausverkauf
 wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei
Carl Bregenzer,
 Kaiserstraße 177.

4.4. **Fabrikation und großes Lager in**
Mützen
 für Herren, Knaben und Mädchen
 von den Einfachsten bis zu den Feinsten.
Billigste Preise.
A. Lindenlaub, Kürschner,
 Kaiserstraße 191.

Mein reichhaltiges Lager aller Sorten
Glacé-, dänische und Stoffhandschuhe
 sowie
Confirmanden-Handschuhe
 empfehle in guten und preiswürdigen Qualitäten.
W. Söll,
 6.5. Friedrichsplatz 4 und Kaiserstrasse 157.

Die billigsten Herrenkleider
im Ausverkauf
 bei **B. Kossmann, Auktionsgeschäft,**
 Karlstraße, neben der bad. Presse.
Vorhanden sind noch:
 Sommer-Heberzieher und Savelocks, ca. 30 Herrenanzüge, ca. 30 Jünglingsanzüge, eine Parthie Westen, ca. 20 Gehrockanzüge, einige schwarze Gehröcke, Schlafröcke, ca. 40 Ericot-Joppen, schwarz.
 3.2. **Alles besserer Qualität.**

GOLDENE UHRKETTEN
 6.6. für Damen und Herren.
 Neueste Muster. Größte Auswahl. Billige Preise.
G. SCHMIDT-STAUß, Hofuhrmacher,
 154 Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadierkaserne.

15000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf eine II. Hypothek per 23. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2431 an das Komitor des Tagblattes erbeten.

3.2. Unfallversicherung.

Eine der ersten Gesellschaften sucht gegen sehr hohe Provision Herren aus gebildeten Ständen behufs Zuführung guter Versicherungen. Gesl. Offerten und Anfragen unter B. 6270 durch Rudolf Mosse in Karlsruhe erbeten.

Zwei tüchtige Verkäufer

auf Spiegel, Bilder, Uhren sucht sofort bei hohem Verdienst Johann Schmidt, Waldstraße 3, Rückgebäude. *6.6.

2.1. Volontair

oder angehender

Commis

für Comptoir und Lager in eine Kunstmühle gesucht. Kost und Wohnung im Hause. Offerten mit Reuanisabschriften und Gehaltsansprüchen unter R. 6273 an Rudolf Mosse in Karlsruhe erbeten.

Borarbeiter-Gesuch.

33. Ein solider, tüchtiger Borarbeiter für Baublecherei und das Installationsfach wird gesucht. Meldungen unter Vorlage von Zeugnissen an Wilh. Schleich, Adlerstraße 28.

Tüchtige Former

finden Beschäftigung in der Eisengießerei von E. Belsor in Detlheim-Mühlacker. 2.1.

Tüchtiger Asphaltent

gesucht bei J. E. Kümmer & Co., Straßburg, *2.2. Kronenburgerstraße 37.

Verkäuferinnen-Gesuch.

2.2. Für unser Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft suchen wir zum sofortigen Eintritt einige tüchtige Verkäuferinnen bei hohem Salair.

Herm. Schmoller & Co., Kaiserstraße 135.

Perfekte Tailen-Arbeiterinnen

für dauernde Arbeit auf sofort gesucht.

C. Meurer, Hirschstraße 48.

Zum 1. April

wird ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut weiknähen und tüchtig bügeln kann, gesucht: Zahnstraße 16.

2.2. Gesucht

wird zum 1. April ein jüngeres Mädchen für einen kleinen Haushalt: Huboldstraße 26 im 4. Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein junges, kräftiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht: Kaiser-allee 35 im 1. Stock.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Dienstpersonal jeder Art

findet auf Oftern sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Haist, Schwabenstraße 34. *2.2.

Friseur-Lehrlinge.

6.2. Die Karlsruher Barbier-, Friseur- und Perückenmacher-Zunft sucht mehrere Lehrlinge. Denselben ist Gelegenheit geboten, unsere Zunftschule unentgeltlich zu besuchen. Näheres bei K. Moser, Karl-Friedrichstraße 22.

Schlosser-Lehrling.

Ein ordentlicher, braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann nach Oftern eintreten: Bürgerstraße 9.

**Andachtsbuch für Konfirmanden
und für das christliche Haus.**

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. Hoheit der Grossherzogin Luise von Baden,

zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—

empfehlen

Dürr & Metius,

4.3.

Karlsruhe,

5 Sofienstrasse 5.

Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Mein Ausverkauf dauert bis zur gänzlichen Räumung des Lagers ununterbrochen in meinem Laden

Kaiserstraße 22

fort und enthält solches noch große Parthien Vorhänge, Tischdecken, Läufertstoffe, Teppiche, Bettzeuge, Handtuchstoffe, Kleiderstoffe, Herren- und Damenwäsche, Kragen, Cravatten, Corsetten, Strümpfe, Handschuhe, Wolle und Baumwolle, Spitzen, Posamenten, Sammt- und Seidenstoffe, Kurzwaaren etc., welche zu Versteigerungspreisen abgegeben werden.

D. Schwarzwälder,

5.4.

Kaiserstraße 22.

Zurückgesetzt.

Um vor Beginn der Saison zu räumen, wird eine große Parthie

**Sonnen-
schirme**

einem Ausverkauf zu bedeutend ermäßigten Preisen ausgesetzt.

L. Müller's Schirmfabrik,

Karlsruhe, Herrenstraße 20.

Niederlage: Kaiserstraße 199a.



In meinem Atelier kann ein braver, ehrlicher Knabe, Sohn gut situirter Eltern, mit werthlich manuellen Anlagen bebüßter Erlernung der feineren Zahntechnik in die Lehre treten.
C. Krano, Amalienstraße 19, Ecke der Amalien- und Karlsruferstraße.

Tapezier-Lehrling.

3.3. Ein braver Knabe, welcher Lust hat, das Tapezier- und Dekorationsgeschäft gründlich zu erlernen, findet Aufnahme bei
Georg Bilger jr., Zirkel 30.

Lehrling-Gesuch.

5.3. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung, kann auf Ostern in meinem Manufakturwaarengeschäft eintreten.

Wilh. Boländer.

Offene Lehrstelle.

4.3. In meinem Kunstgewerbe- und Haushaltungsmagazin findet ein junger Mann aus guter Familie, der mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, Stellung.

Friedrich Köchlin, Kaiserstraße 147.

Kaufmännische Lehrstelle.

*3.3. In unserer Conditoreiwaarenfabrik und Colonialwaarengroßhandlung findet ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung Lehrstelle.

Ebersberger & Rees, Kronenstraße 48.

Lehrling-Gesuch.

6.4. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Glasmalerei, und ein solcher, welcher die Kunstglaserie erlernen möchte, können auf Ostern in meinem Atelier aufgenommen werden.

Glasmalerei-Anstalt: **Hans Drienneberg**.

Lehrling-Gesuch.

In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**

Buchbinder-Lehrling.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbindererei zu erlernen, kann bei mir unter günstigen Bedingungen eintreten.

Otto Ebbecke, Buchbinder, Kaiserstraße 188.

Buchbinder-Lehrling

findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei

B. Albert Tensi, Markgrafenstraße 33.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechnere- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

Albert Heusser, Schützenstraße 68.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Für mein Sattler- und Tapezier-Geschäft suche zu Ostern einen Lehrling.

M. Lautermilch Sohn, Sattler und Möbeltapezier.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein solider junger Mann kann in mein Geschäft eintreten.

A. Haunz, Reise-Bazar.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.2. Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, auch auf Wunsch das Zuschneiden, werden jetzt und später angenommen: Karlsruferstraße 43, eine Treppe hoch.

Billige, feste Preise.

Joh. Heinr. Felkel,

3.3.

161 Kaiserstraße 161,

gegenüber dem Hotel Erbprinz,

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Frühjahrs-Paletots

in modernen, auch hellen Farben, in 1^a Stoffen mit eleganter Verarbeitung, zu 25, 27, 30 bis 40 M.;

Havelocks

in Brunner und Tyroler wasserdichten Lodenstoffen, in vielen Qualitäten und Farben, zu 18, 20, 22, 25 bis 33 M.;

Bayer. und Tyroler Loden-Joppen zu 7.50, 8, 9, 10 bis 14 M.;

Sack-Anzüge,

zweireihige Facon, in braun, blau, schwarz und modfarb. Cheviots, höchst sauber gearbeitet, zu 25, 27, 30, 35 bis 45 M.;

Beinkleider in vielerlei Stoffen und allen Preislagen;

Knaben- und Jünglings-Anzüge;

Paletots und Pelerine-Mäntel;

Bleyle's gestrickte Knaben-Anzüge.



Großes Lager in- und ausländischer Stoffe, beste Fabrikate für Anfertigung nach Maass in bekannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

Streng reelle Bedienung.

Alleinverkauf

der ächten **Dr. Jäger'schen Normalwäsche**

— Fabrikat **Benger Söhne** —

zu den bedeutend reduzierten Original-Preisen bei

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

M. Friederich & Cie., Juweliere,

4.4. Karlsruhe, Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz,

Bruchsal, Kaiserstraße 32,

empfehlen als passende Confirmations- und Ostergeschenke reichhaltige Auswahl in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Streng reelle Bedienung.

Billigste Preise.

Buchbinder-Lehrling.

31. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, findet auf Offern Lehrstelle bei **A. O. Schlok**, Waldstraße 21.

Metzger-Lehrling,

ein kräftiger, aus guter Familie, welcher Lust hat, die Metzgerei zu erlernen, kann sofort oder auf Offern eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen.

22. Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, werden unentgeltlich angenommen: Kriegstraße 86, Seitenbau.

Hausbursche.

ein jüngerer, fleißiger, welcher im Baden bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, findet per 29. März Stellung.

Ludwig Zipperer, Kaiserstraße 128.

Hausbursche-Gesuch.

*22. Ein tüchtiger, fleißiger Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht.

Deutsches Haus, Kaiser-Allee 1.

Stellen-Gesuche.

Ein im Hoch-, Tief- und Bahnbau durchaus erfahrener Mann mit guten Zeugnissen sucht baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 2163 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*21. Ein Fräulein, bewandert in allen weiblichen Handarbeiten und perfekt französisch sprechend, sucht passende Stelle, am liebsten in einem Weißwaarengeschäft. Dasselbe sinng auch als Verkäuferin. Zu erfragen Schillerstraße 18, 5. Stock.

33. Ein mit dem Bausache vertrauter Mann erbietet sich zur Uebernahme einer

Hausverwaltung.

Prima Referenzen stehen zu Diensten. Gesl. Offerten unter Nr. 2308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*22. Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Zu erfragen Karlstraße 35 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Fräulein

sucht auf einem hiesigen Bureau eventuell in einem Geschäft auf 1. April eine Stellung als Buchhalterin; dieselbe ist auch beabsichtigt, in ein größeres Schuhwaarengeschäft als Verkäuferin einzutreten. Gesl. Offerten unter Nr. 2345 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *32.

Ein kräftiger Bursche

(Bagner) sucht hier Stellung. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 2303 befördert das Kontor des Tagblattes. *22.

Grab- und Maurerarbeiten

werden von einem leistungsfähigen Mann in Unterakford übernommen. Offerten unter Nr. 2166 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Güte

werden garnirt und umgeändert: Marienstraße 48, 2. Stock links.

Haus-Verkauf.

33. Ein neues, hübsch ausgestattetes Haus, vor dem Durlacherthor gelegen, mit großem Hof, Einfahrt und großer, heller Werkstätte, welches sich nahezu zu 7% rentirt, ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Interessanten wollen ihre Adressen unter Nr. 2370 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

33. In frequenter Lage des Bahnhofsträßchens ist ein äußerst elegant erbautes, 3stöckiges Haus mit **Erker und Balkon** sowie 4 Zimmern etc. im Stock und schöner, bewohnbarer Mansardenwohnung aus erster Hand für den billigen, aber festen Preis von 34000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung circa 4000 Mk. Käufer sitzt in einem Stockwerk frei. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 2371 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein gut erhaltener **Herd** ist billig zu verkaufen. Durlacherstraße 89 im 2. Stock des Vorderhauses.

Louis Erb, Juwelier,

Kaiserstraße 122,

empfiehlt sein großes Lager von Neuheiten in

10.10.

Gold- und Silberwaaren,
Granat- und Korallenschmuck
als passende **Confirmations-Geschenke** zu außer-
gewöhnlich billigen Preisen.

Wegen Abbruch des Hauses befindet sich mein Geschäft vom
23. April bis 23. Oktober in der **Kaiser-Passage 7.**

Gesang-Bücher,**Gebet-Bücher,****Oster-Karten**

empfehlen in reicher Auswahl

Dürr & Metius,

5 Sofienstrasse 5.

4.3.

Nur Vortheile

durch billigste Preise, beste Qualitäten, grösste Auswahl, unumschränkte Garantie
bietet bei Ankauf von

**Flügeln, Pianinos,
Harmoniums**

von Bechstein, Berdux, Blüthner, Franke, Günther & S. Neumeyer, Rosenkranz,
Schiedmayer, Schwechten

H. Maurer's Central-Pianoforte-Magazin

Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

Reparaturen u. Stimmen

in bekannt hervorragender Ausführung zu mässigen
Preisen.

Norddeutsche Waschwange.

Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre neu
erstellte **Waschwange** mit **Marmorplatte**, einzig am hiesigen Plage, in
empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie

Fenstervorhänge

unübertrefflich schön und wie neu gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste
und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf.

Karlsruhe, im Januar 1896.

10.9.

Frau Weber, Bürgerstraße 13.

Kasper'sche Fastenbrezeln jeden Tag zu haben.

Abtheilung für Confection.

Dieselbe bietet in größter Auswahl alle **Neuheiten** in
**Jacken, Capes, wollenen, seidenen und
Plüschkragen, Regen-Mänteln, Staub-
Mänteln, Costümes, Morgenkleidern,
Blousen, Unterröcken u. s. w.**

von den einfachsten Ausführungen bis zu den elegantesten Pariser Modellen.

S. Model.



Gardinen und Möbelstoffe

in großer Auswahl in allen Preislagen.

Cattun, Piqué travers, Rips, Batist, Zephyr, Mous-
seline u. s. w. in neuen Mustern zu sehr billigen Preisen.

Größte Auswahl.

10% Rabatt.

5.4.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Feinste Gothaer Cervelatwurst
per Pfund 1 M. 40 Pf.,
feinste Gothaer Salamiwurst
per Pfund 1 M. 60 Pf.,
bei größerer Abnahme entsprechend billiger,
empfiehlt

Chr. Zimmermann, Wurstler,
5.5. Kaiserstraße 227.

**Warum ist die Patent-Myr-
rholin-Seife besser** für die Gesund-
heitspflege der Haut als die anderen Toiletten-
seifen? Weil sie nicht nur aus Fett und Parfüm
besteht, sondern auch einen Zusatz enthält, welcher
nach dem Urtheil von 2000 deutschen Professoren
und Aerzten durch seine cosmetischen, hygienischen
und sanitären Eigenschaften auf die Gesundheit und
Schönheit der Haut einwirkt wie es keine andere
Toiletteseife vermag.

Die Patent-Myrrholin-Seife ist in allen guten
Parfümerie- und Droguen-Geschäften, sowie in den
Apotheken zc. à 50 Pf. erhältlich und muß jedes
Stück die Patent-Nummer 63592 tragen.

Schulranzen und Mappen ^{bei 32.} **M. Lautermilch, Sohn,**
Ritterstraße 3.

Vereinigte Männergesangsvereine der Residenz.

2.2. **Donnerstag den 26. März, Abends 1/2 9 Uhr,**

Gesammt-Probe in der Festhalle.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Der geschäftsleitende Vorstand.